



BLICKPUNKT

Juni 2021

Sendling-Westpark

Stadtteilzeitung der SPD

Verkehrsberuhigung am Pfrontener Platz



So sehen die Kinder den Pfrontener Platz ...

Wir möchten ein altes Projekt neu aufgreifen - die Verkehrsberuhigung der Überfahrten über den Pfrontener Platz.

Alle Straßen im Bereich des Pfrontener Platzes sollen weiterhin befahrbar bleiben. Aber die Autofahrerinnen und Autofahrer sollen im Bereich der Wiesen daran erinnert werden, dass hier Kinder spielen.

Dazu gab es schon einmal einen Antrag aus dem Jahr 1981 (!) des jetzigen Bezirksausschuss-Vorsitzenden Günter Keller, den die damalige Bürgerversammlung mit großer Mehrheit angenommen hatte.

In dem Antrag wurde gefordert, die Ost-West-Überquerungen über den Pfrontener Platz zu verschmälern, zu verschwenken oder auf andere Weise verkehrlich zu beruhigen.

Letztendlich haben die städtischen Referate damals dem Antrag zuge-

stimmt, haben ihn aber leider auf die lange Bank geschoben.

Der Verkehr in unserem Viertel – insbesondere in der Säulingstraße – hat zugenommen, und nach der Umgestaltung der Spielplätze am Pfrontener Platz wäre es nun an der Zeit, das 40 Jahre alte Vorhaben neu aufzugreifen und den Verkehr über den Pfrontener Platz zu beruhigen.

Die SPD-Fraktion im BA 7 Sendling-Westpark wird deshalb einen Antrag an das Mobilitätsreferat der LH München stellen, den Verkehr im Umfeld der Spielwiesen am Pfrontener Platz zu beruhigen.

Das naheliegendste wäre, die Überquerungen in „verkehrsberuhigte Bereiche“ umzuwandeln (oft fälschlich als „Spielstraßen“ bezeichnet).

Das Mobilitätsreferat muss alle Möglichkeiten nutzen, das Umfeld der wunderbaren Spielwiesen am Pfrontener Platz sicherer für die Kinder zu gestalten. Dabei sollte das Referat auch gleich die Querverbindungen (Nord-Süd) „mitdenken“.

Am besten wäre es, wenn die städtischen Referate die Möglichkeiten der Verkehrsberuhigung direkt vor Ort mit den Anwohnerinnen und Anwohnern diskutieren.

Das werden wir im Bezirksausschuss Sendling-Westpark beantragen.



... und so sehen ihn die Autofahrer*innen

Pfrontener Platz: Ergebnisse der Umfrage 2020

Anfang 2020 hatte die SPD-Fraktion im Bezirksausschuss Sendling-Westpark eine Umfrage gestartet, wie der Verkehr am Pfrontener Platz sicherer gestaltet werden kann und wie der Schleichverkehr (von der Lindauer Autobahn über die Westendstraße und durch unser Viertel) reduziert werden könnte. Wir hatten 436 Fragebögen verteilt und haben 171 Rücksendungen bekommen, also von 39% der Haushalte.

Die Frage: „Soll für die Nebelhornstraße die Durchfahrt am Pfrontener Platz aufgehoben werden?“ beantworteten 46% mit JA.

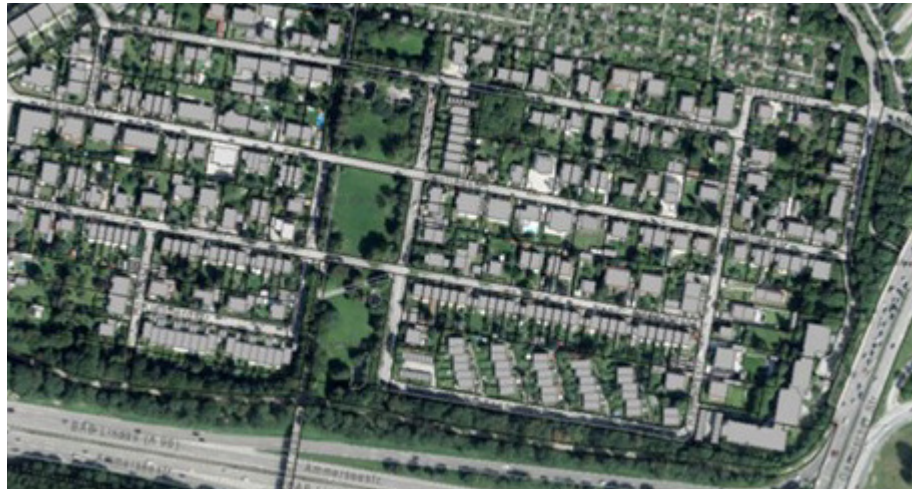
Am größten war die Zustimmung in der Nebelhornstraße selbst: mit 65% (28 von 43 Rückmeldungen von dort).

Der Frage: „Sollen in der Säulingstraße an einigen Stellen auf beiden Straßenseiten wechselseitige Parkmarkierungen angebracht werden (um die Durchfahrtsgeschwindigkeit zu reduzieren)?“ stimmten 36% zu.

Und die Fragestellung, ob sich in der Säulingstraße die Nachbarn absprechen sollten, ihre Fahrzeuge auf beiden Straßenseiten wechselseitig zu parken (wie z.B. in der Grüntenstraße) bejahten nur 32%.

Da keine der drei Fragestellungen eine Mehrheit bekam, wird die SPD diese Themen im BA7 auch nicht weiterverfolgen.

Manche der Anwohnerinnen und Anwohner erläuterten ihre Antworten: Bei einer Unterbrechung der Nebelhornstraße befürchteten einige, dass sich mehr Verkehr in die Säulingstraße verlagert und beim (vorgeschriebenen oder freiwilligen) wechselseitigem Parken in der Säulingstraße befürchteten einige, dass sich nicht alle daran halten oder dass zu viele Parkplätze wegfallen.



Das Wohngebiet um den Pfrontener Platz

Lärmschutz: Tempo 60 auf der Lindauer Autobahn

Die SPD-Fraktion im Bezirksausschuss Sendling-Westpark hatte für die Lindauer Autobahn immer wieder Tempo 60 gefordert, um den Lärm für unser Wohngebiet zu reduzieren.

Nun endlich hatte die Bayerische Staatsregierung ein Einsehen: seit dem 11.03.2021 hängen die Tempo 60-Schilder an der Lindauer Autobahn zwischen dem Mittleren Ring



und der Ausfahrt Blumenau.

Auch wenn sich immer noch zu viele Autofahrerinnen und

Autofahrer nicht exakt an die vorgeschriebene Geschwindigkeit halten, ist es doch so, dass die meisten von ihnen früher eher zwischen 80 und 100 km/h fuhren und jetzt eher zwi-

schen 60 und 80 km/h. Und 20 Stundenkilometer weniger machen schon einiges aus für die Lärmbelastung der Anwohnerinnen und Anwohner.

Als nächsten Schritt wird die SPD nun im BA 7 den Antrag stellen, die Tempo 60 - Schilder zusätzlich mit dem Hinweis „Lärmschutz“ zu versehen, wie an der Garmischer Autobahn.

Haben Sie Fragen, Anregungen oder Beschwerden zu Ihrem Stadtbezirk ?

Ihre Stadträtin:

Der Sprecher der SPD-Fraktion im BA:

Die Vorsitzende des SPD-Ortsvereins:

Ihr Bezirksausschuss-Vorsitzender:

Micky Wenngatz

Walter Sturm

Charlotte Mosebach

Günter Keller

Grüntenstr. 14e

mw@politik21.de

walter.sturm@spd-sendling-westpark.de

charlotte.mosebach@spd-sendling-westpark.de

guenter.keller@spd-sendling-westpark.de

Tel.: 5793 8566

Website: <https://spd-sendling-westpark.de/ortsverein/bezirksausschuss/>

Postanschrift: SPD-Ortsverein Sendling-Westpark, 81316 München, Postfach 701 622

Impressum:

Herausgeber: SPD-Ortsverein Sendling-Westpark

V.i.S.d.P: Charlotte Mosebach, c/o: SPD München, Oberanger 38, 80331 München